



Unterrichtsmaterialien zu Buchkultur Heft 166/2016

Inhalt

1. Porträt: <i>Vergangenheitsbewältigung auf höchstem Niveau</i>	2
1.1. Fragen zu <i>Vergangenheitsbewältigung auf höchstem Niveau</i>	2
1.2. Eine Analyse schreiben.....	3
1.3. Peer-Feedback.....	3
2. VWA: Literaturwissenschaftliche Methoden	4
2.1. Autor: Wer ist Goran Vojnović?	6
2.2. Text: Analyse der Leseprobe <i>Vaters Land</i>	7
2.3. Kontext: Jugoslawienkriege.....	8
2.4. Vor- und Nachteile der Herangehensweisen	11

1. Porträt: *Vergangenheitsbewältigung auf höchstem Niveau*

Christa Nebenführ hat für die Ausgabe 166 der Buchkultur ein **Porträt** über den Autor **Goran Vojnović** geschrieben, dessen Roman *Jugoslavija, moja deželain* (Beletrina Academic Press, 2012) dieses Jahr in deutschsprachiger Übersetzung unter dem Titel *Vaters Land* im Folio Verlag erschienen ist. Lies das Porträt und bearbeite die Arbeitsaufträge!

? ! Infobox: *Das Porträt*

Das **Porträt** (frühere Schreibung: Portrait), die Darstellung oder Beschreibung eines Menschen, gilt als Mischform verschiedener **informierender journalistischer Darstellungsformen** (→ Bericht, Nachricht, Interview ...). Wie die Reportage, die einen bestimmten Sachverhalt möglichst unmittelbar und lebendig darstellen soll, weist das Porträt narrative bzw. dramaturgische Elemente auf – z.B. einen atmosphärischen Einstieg, einen gewissen Spannungsaufbau, überraschende Momente – und darf subjektiv gefärbt sein. Porträtiert werden nicht nur Personen, sondern auch Unternehmen und Institutionen.

1.1. Fragen zu *Vergangenheitsbewältigung auf höchstem Niveau*

- Beantworte alleine oder mit einer Mitschülerin/einem Mitschüler folgende Fragen zu *Vergangenheitsbewältigung auf höchstem Niveau*.
- Deine Antworten können den Ausgangspunkt für eine **Textanalyse** des Porträts bilden.

A Inhalt

- Gliedere den Text in inhaltliche Abschnitte! Wovon ist in jedem Abschnitt die Rede?

B Textsortenmerkmale

- Lies die Infobox zum Porträt auf Seite 2! Weist das Porträt, wie in der Infobox erwähnt, narrative bzw. dramaturgische Elemente auf? Welche Stellen erwecken den Eindruck von Nähe und Anschaulichkeit?
- Handelt es sich bei *Vergangenheitsbewältigung auf höchstem Niveau* lediglich um ein Porträt oder kannst du auch Merkmale anderer Textsorten bestimmen?

C Textaufbau

- *Vergangenheitsbewältigung auf höchstem Niveau* weist eine Reihe von Textbausteinen auf, die für einen Artikel üblich sind (z.B. Titel, Lead/Vorspann ...). Markiere die einzelnen Bestandteile des Porträts im Text und beschrifte sie.

D Layout und visuelle Gestaltung

- Untersuche das Layout des Texts, also wie der Text und die Bilder auf der Zeitschriftenseite angeordnet sind und wie die Seite gestaltet ist. Was wird besonders hervorgehoben? Wie sieht das Verhältnis von Bild und Text aus?

E Sprachliche Gestaltung

- Verwendet die Autorin Fremdwörter oder Fachausdrücke? Wenn du die Bedeutung eines Wortes nicht kennst, schlag es nach!
- Untersuche die rhetorischen Stilmittel des Textes und ihre mögliche Wirkung auf die Leserin/den Leser!

F Textfunktion

- Bestimme die mögliche Textfunktion von *Vergangenheitsbewältigungen auf höchstem Niveau*.

1.2. Eine Analyse schreiben

- Verfasse eine Analyse des Porträts *Vergangenheitsbewältigung auf höchstem Niveau* (ca. 350 Wörter). Bearbeite dabei folgende Aufgaben:

- Fasse die wichtigsten Informationen des Textes zusammen.
- Erläutere in den Aufbau des Textes und seine wesentlichen sprachlichen Merkmale in Hinblick auf die Textsorte ‚Porträt‘.
- Setze dich mit der möglichen Funktion des Textes auseinander.

- Du kannst bei der Analyse auf die Ergebnisse aus 1.1. zurückgreifen!

1.3. Peer-Feedback

- Bildet Vierergruppen.
- Gebt eure Texte innerhalb der Gruppe weiter.
- Jeder sucht sich eine der folgenden Kategorien aus und gibt bezüglich der gewählten Kategorie schriftliches Feedback:
 - Inhalt, Erfüllung der Aufgabenstellung
 - Ausdruck
 - Sprachliche Richtigkeit (Grammatik und Rechtschreibung)
- Nach der ersten Runde werden Texte wieder weitergegeben und erneut gelesen. Such dir eine Kategorie aus, die noch nicht bearbeitet worden ist!
- Eure Texte werden so lange weitergegeben, bis jeder Text in allen Kategorien Feedback erhalten hat.

2. VWA: Literaturwissenschaftliche Methoden

Wenn du im Rahmen deiner vorwissenschaftlichen Arbeit einen literarischen Text interpretieren möchtest, musst du dir überlegen, unter welchen Aspekten du ihn untersuchen möchtest. Was möchtest du über den Text wissen und wie möchtest du an ihn herangehen?

Herangehensweisen an Literatur: Autor_innen – Leser_innen – Text – Kontext

Literaturwissenschaftler_innen unterscheiden im Wesentlichen vier Herangehensweisen an Literatur: Sie konzentrieren sich a) auf die **Autor_innen**, b) auf die **Leser_innen**, c) auf den **Text** oder d) auf den **Kontext** (siehe *Infobox* auf Seite 5). Diese groben Richtungen beinhalten wiederum eine Vielzahl an verschiedenen Theorien und Methoden.

a) Autor_innen

Manche Literaturwissenschaftler_innen interessieren sich vor allem für die Autor_innen und die Produktionsbedingungen eines Werks. Mögliche Forschungsfragen sind: Welchen Einfluss nimmt die Biographie des Autors/der Autorin auf das Werk? Gibt es Parallelen zwischen der Biographie des Autors/der Autorin und dem Werk?

b) Leser_innen

Seit den 1970ern untersuchen Literaturwissenschaftler_innen vermehrt, wie Leser_innen Texte eigentlich verstehen. Diese Herangehensweise ist besonders interessant, wenn du mit einem Fragebogen oder Interviews arbeiten möchtest. Mögliche Forschungsfragen sind unter anderem: Welche Erwartungen und Gefühle rufen der Titel/die erste Zeile/der erste Absatz eines Textes in Leser_innen hervor? Unter welchen Umständen beurteilen Leser_innen einen Text als literarisch oder nicht-literarisch?

c) Text

Zur textorientierte Herangehensweise gehört die Untersuchung der Struktur der Erzählung, der sprachlichen Gestaltung und des Inhalts von Texten. Mögliche Forschungsfragen sind unter anderem: Welche Erzählsituation weist ein Text auf und wie wirkt sich diese Erzählsituation auf die Darstellung der Ereignisse aus? Welche sprachlichen Bilder werden verwendet? Wie wird ein bestimmtes Thema dargestellt?

d) Kontext

Diese Herangehensweise beschäftigt sich mit der Beziehung von Text und außertextlicher Wirklichkeit und untersucht die geschichtlichen und gesellschaftlichen Hintergründe eines Werkes. Oft wird der Text bei dieser Herangehensweise als Spiegel der Realität verstanden. Eine mögliche Forschungsfrage wäre: Wie werden in einem Text gesellschaftliche und geschichtliche Verhältnisse dargestellt?

? ! *Infobox: Kontext*

Unter Kontext versteht man in der Literaturwissenschaft den außertextlichen Zusammenhang oder die Umgebung, in der ein literarischer Text steht.

Warum brauche ich literaturwissenschaftliche Methoden?

Ein wichtiges Merkmal von literarischen Texten ist ihre Bedeutungsoffenheit. Das heißt, sie können nicht nur auf eine einzige Art und Weise gelesen werden. Für jeden Text gibt es mehrere Lesarten. Umso wichtiger ist es, dass deine Interpretation nachvollziehbar ist. Literaturwissenschaftliche Methoden und Theorien gewährleisten, dass andere Wissenschaftler_innen verstehen, womit du dich auseinandergesetzt hast und wie du zu deinen Ergebnissen gekommen bist.

Durch ihre Bedeutungsoffenheit ist es außerdem unmöglich, literarische Texte vollständig zu interpretieren. Eine vorher festgelegte Herangehensweise hilft dir, dein Thema einzugrenzen und deine Interpretation auf bestimmte Aspekte zu konzentrieren. Du kannst dir literaturwissenschaftliche Methoden wie einen Filter vorstellen, der bestimmte Seiten eines Texts deutlich hervorhebt, während er andere vernachlässigt.

Für welche Herangehensweise entscheide ich mich?

Das kommt auf dein persönliches Interesse (*Was möchte ich über den Text wissen?*) und den Text an. Manche Texte haben eine besonders auffällige Erzählsituation oder einen ungewöhnlichen Aufbau. In so einem Fall würde sich zum Beispiel eine textorientierte Herangehensweise anbieten.

Bedenke bei deiner Wahl, dass die Einteilung der Herangehensweisen in **Autor_innen – Leser_innen – Text – Kontext** nur eine von vielen und nicht allgemeingültig ist. Die Einteilung soll dir nur einen groben Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten der Textinterpretation geben.

Auf den nächsten Seiten kannst du drei der vier vorgestellten Herangehensweisen anhand der Leseprobe aus Goran Vojnovićs Roman *Vaters Land* ausprobieren.

Literaturhinweise

Wenn du dich genauer über die verschiedenen Methoden der Literaturwissenschaft informieren möchtest, eignen sich vor allem Bücher, die sich an Studienanfänger_innen der Germanistik und der Literaturwissenschaft richten. Im *Grundkurs Literaturwissenschaft* von Sabina Becker, Christine Hummel und Gabriele Sander (Reclam 2006) gibt es zum Beispiel einen Abriss zu wichtigen theoretischen Richtungen und Methoden.

2.1. Autor: Wer ist Goran Vojnović?

- Führe eine Internetrecherche zum Autor Goran Vojnović durch! Wenn du möchtest, kannst du für diese Aufgabe auch auf das Porträt *Vergangenheitsbewältigung auf höchstem Niveau* zurückgreifen. Halte deine Ergebnisse hier stichwortartig fest:

- Lies nun die Leseprobe aus dem Roman *Vaters Land*. Erzählt der Autor hier seine eigene Lebensgeschichte? Kannst du nach der Lektüre des Porträts und der Leseprobe Ähnlichkeiten zwischen der Biographie des Autors und dem Text feststellen?

- Findest du diese Herangehensweise im Fall von *Vaters Land* ergiebig? Warum bzw. warum nicht?

2.2.Text: Analyse der Leseprobe *Vaters Land*

- Bildet für jeden Bereich der Analyse (Handlung, Figuren, Raum, Zeit, Erzählsituation, Modus usw.) eine Gruppe.
- Untersucht in euren Gruppen die Leseprobe nach folgenden Merkmalen:

Was wird erzählt?

- Elemente der **Handlung** (z.B. Ereignis, Geschehen, Geschichte) und Handlungsaufbau
- **Ort und Zeit** der Handlung (Wo und wann spielt die Geschichte? Welche Schauplätze kommen vor?)
- Charakterisierung der **Figuren** (Wie werden die Figuren beschrieben und dargestellt?), Figurenkonstellationen (In welcher Beziehung stehen die Figuren zueinander?)

Wie wird erzählt?

- **Zeit** (Präsens oder Präteritum? Gibt es Rückblenden oder Vorausdeutungen? Wie ist das Erzähltempo? Ist die erzählte Zeit gerafft oder wird wie in Zeitlupe erzählt?)
- **Erzählsituation**, Erzählstimme (Ich-Erzähler, auktorialer Erzähler ...)
- **Modus** (Formen der Rede- und der Bewusstseinsdarstellung, z.B. innerer Monolog)

Sprachliche Merkmale/Stilistik: Rhetorische Stilfiguren; Metaphern; Wörter, die nicht ins Deutsche übersetzt wurden ...

- Besprecht eure Ergebnisse in der Klasse, um ein umfassendes Bild der sprachlichen, inhaltlichen und formalen Besonderheiten der Leseprobe zu erhalten!
- Überlegt euch im Anschluss, wie sich die Darstellungsweise auf die Wirkung des Textes auswirkt.
- Findest du diese Herangehensweise im Fall von *Vaters Land* ergiebig? Warum bzw. warum nicht?

Link

Eine hilfreiche Homepage, die umfassend die wichtigsten Kategorien und Begriffe der Erzähltextanalyse erläutert:

<http://www.li-go.de/definitionsansicht/prosa/erzaehltextanalyse.html>

Auf der Homepage sind auch die Bereiche Lyrik- und Dramenanalyse sowie Rhetorik/Stilistik abgedeckt.

- Wie wird die Position des Erzählers durch sprachliche und erzählerische Mittel betont?

- Versuche anhand des Porträts herauszufinden, in welchem Konflikt sich die Generation befindet, die nicht aktiv am Kriegsgeschehen teilgenommen hat. Wie gerät der Protagonist in diesen Konflikt und wie versucht er ihn zu lösen?

- Findest du diese Herangehensweise im Fall von *Vaters Land* ergiebig? Warum bzw. warum nicht?

2.4. Vor- und Nachteile der Herangehensweisen

	Autor_innen	Text	Kontext
Vorteile			
Nachteile			